BLOCK 3

NR. 41

RWE - Ahlen
10.02.2007

Hallo Freunde des runden Leders
Endlich ist die Winterpause vorbei und der Ball rollt wieder. Die Mannschaft hat sich in der Hinrunde eine super Ausgangsposition verschafft. So das es gar nicht mal abwägig ist vom Aufstieg zu träumen. Doch davor stehen für uns Fans noch einige Höhepunkte in der Rückrunde an. Da wären zum einen die Heimspiele gegen Union, Magdeburg und Pauli oder das Auswärtsspiel in Dresden. Für die Heimspiele laufen bei uns schon die Vorbereitungen für größere Aktionen. Dies ist alles nur durch eure Unterstützung machbar. Sei es durch den Kauf von Aufklebern und Buttons an unserem Stand oder materielle Unterstützung in Form von Stoff oder Tapete. Aber nicht nur schöne Choreos sollen unsere Mannschaft beflügeln auch in Sachen Stimmung müssen wir sie geschlossen nach vorne peitschen. Vor allem wenn es grade mal nicht so rund läuft sind wir Fans gefordert. Um dies besser Umzusetzen werden wir gegen Düsseldorf wieder einen geschlossen Marsch ins Stadion veranstalten. (Weitere Hinweise zum Marsch gibt es weiter hinten im Heft.) Dies hatte gegen Hertha II schon sehr gut geklappt und darauf sollte man aufbauen. Da Silvester noch nicht allzu lange zurück liegt hier der Hinweis lasst das bewerfen der Security mit Böllern. Das bringt der Fankurve nur unnötig ärger in Form von Verboten.

Hoffen wir auf 3 Punkte und gute Stimmung gegen Ahlen...

AUSWÄRTS

Zum ersten Auswärtsspiel im Jahr 2007 geht es am Freitagabend nach Osnabrück. Anstoß wird hier um 19:30 Uhr sein.

Eine Zugfahrt nach Osnabrück fällt durch diesen Termin leider ins Wasser.

Ob und zu welchen Konditionen es Fanbusse nach Osnabrück geben wird erfragt ihr bitte im Fanhaus.

GUTE FAHRT

Impressum: **Block 3 ist kein Erzeugnis im presserechtlichen Sinne, sondern ein Rundbrief an Freunde und Bekannte des RWE! Block 3 erscheint kostenlos zu den Heimspielen des RWE und wird durch Spenden finanziert. Block 3 schildert die Ereignisse rund um die Spiele des RWE und ruft weder zu exessivem Genuss von alkoholischen Getränken, noch zu Gewalttätigkeiten gegen Personen oder Sachen auf, noch propagiert Block 3 irgendeine politische Einstellung. Satire ist ein wichtiger Bestandteil dieses Heftes und wird nicht extra als solche gekennzeichnet.**

03.12.06
Holstein Kiel vs. FC Rot-Weiß Erfurt 0:2
Zuschauer: 3236 Gäste: ca. 200

EFU/Dunstkreis mit 70er Bus auf die Reise in den hohen Norden gemacht, welcher 60 km vor Kiel mit Reifenpanne liegen blieb. Ankunft so erst zur 70. Minute, wo sofort der Block geentert wurde, um das Spruchband „Nur Rot - Nur Weiß - Nur der Weihnachtsmann" zu zeigen, welches Bezug auf die Mottofahrt (Weihnachtsmannkostüme) hatte. Nach dem Spiel sammelte Kiel sich zwar an der üblichen Stelle, aber die Grünen waren wie immer sehr aggressiv zur Stelle und verhinderten ein Aufeinandertreffen.

10.12.06
M`gladbach II vs. FC Rot-Weiß Erfurt 0:1,
Zuschauer: 829 Gäste: ca.250

Im Stadion offiziell 829 Zuschauer, ca. 200-250 (60 Zugfahrer) Leute im Gästeblock. Stimmung in Hälfte eins schlecht. Bis ca. zehn Minuten vor dem Halbzeitpfiff (1:0) kaum vorhanden. In Hälfte zwo dann schon wesentlich mehr aber immer noch zu viele Pausen drin. Dorfplatzfeeling und ein nicht gerade berauschendes Spiel waren dafür wahrscheinlich ausschlaggebend. Der „Fanblock" auf Heimseite beschränkte sich auf 10-15 Kid`s, die fleißig über die Kompletten 90 Minuten mit ihren Fahnen rumwedelten. Nach dem Spiel Feiern mit bzw. der Mannschaft inkl. Uffta.

PS.:Präsentation der neuen Youth-Zauni.
PPS.:Zivis haben unsere Mottofahrt von Kiel nachgemacht und sind irgendwo bei Giessen liegen geblieben.

Übersicht Winterpause

Super Regio Cup: Bis auf Union boykottierten alle Ultras der teilnehmenden Teams das Tunier, so auch wir. Einer war dank Freikarte trotzdem da und hatte folgendes zu berichten: Tuniersieg für EF. Zuschauerverteilung: 13x EF, 4x MD, 20x C, 1x Hertha, 120x Union, Rest Eventpublikum und Dynamos.
Meuselwitz - RWE Amateure: 478 Zuschauer (40 Erfurter). 16 Zugfahrer bedeuten bei unseren Undercoverblinsen 15x Kat. B und 5x Kat. A. Hilfe, wo ist mein Tafelwerk hin? ;-) Beim Pokalaus gab es bei gutem Alkoholpegel ein wenig Singsang, Polonaisen und eine Verhaftung zu verbuchen.
Tunier Bad Blankenburg: Geplant war mit einer großen Anzahl an ultraorientierten Leuten ins Zeissgebiet einzufallen. Jedoch wurde die Aktion kurzfristig abgeblasen und man zog eine Glühwein-Grillfeier am EFP inkl. Feuerwerk vor, um später das Trabireiter-Konzert zu besuchen. Einer wollte trotzdem unbedingt hin und holte sich ein paar Backpfeifen ab. Beim Konzert dann mehr als 100 Fußballnasen gesichtet.
Erfurt Cup: Der aktive Teil aus EF blieb entweder zu Hause, lungerte vor der Halle rum oder machte sich dank Ehrenkarte oder Vip Pass drinnen bequem. Die Stimmung bis auf EF-Beteiligung zum Einschlafen. Zahlensalat: Union 15x, Chemie 5x, Jena 50x, Kuba 3x.
HT Sömmerda: 1000 Zuschauer, darunter 300 Rot-Weiße (20 Zugfahrer). Kurz vor Ende des Tuniers verwechselte jemand eine Mülltonne mit einer Frisbee-Scheibe, so dass man geschlossen die Halle verließ. Zuvor noch ein wenig Support von uns. RWE gewann das Finale.
HT Nordhausen: NDH mit 30 Mann Stimmungspöbel plus 3 Zaunis und einer großen Schwenkfahne. Die Lok-Fans verteilten sich in der Halle und waren mit einer Zaunfahne am Start. Wir mit 40 Leuten anwesend, einer wurde aus der Halle geschmissen, nur gegen NDH mit Support.

RWE - Werder Bremen: 14215 Zuschauer. Geschlossen als Gruppe war man nicht im Stadion anzutreffen, lediglich Einzelpersonen. Der Rest verbrachte das Spiel im EFP. Der Verein organisierte das Intro in Form von rot/ weiß/grünen Luftballons. Während des Spiels das alljährliche Spektakel in Form von Restverwertung der übrig gebliebenen Silvester Knallern. Einige lernen es halt nie. Im gesamten Stadion wieder mega viele Hohlbirnen, die ihr letztes Spiel wahrscheinlich vor einem Jahr gegen die Bayern erlebt haben, was sie auch durch ihre dämlichen "RWE/ Werder-Freundschaftsschals" zum Ausdruck brachten. Die Stimmung im Heimblock "fantastisch", so Kracher wie "Jena hat verloren", "Dy Dy ...Scheiss Dynamo und "J.E.N.A. ...Scheiss Jena" braucht die Welt. Im Gästeblock 500 Menschen mit 8 Fahnen, die nicht weiter auffielen. Bis auf 3 Leute von "Racaille Verte" war auch nix brauchbares aus HB mitgekommen, die schoben aber schon während des Spiels Panik und ließen sich von den Cops zum Auto eskortierten. Wenn man der Presse glaubt, erging es anderen Werder-Fans weniger gut. Eingeladene Gäste: 8x HAL, 2x Lok.

RWE Amateure - Korbach: 40 Zuschauer, darunter 2x EFU Umfeld

Lüneburg - RWE: 100 Zuschauer, 20 Erfurter. 11 Zugfahrer machten sich auf ins Trainingslager nach Schneverdingen. Den Eintritt am Sportplatz umging man, indem man auf verletzten Spieler machte. 90 Minuten durchsupportet bei 3 hängenden Zaunfahnen (EFUs, Youth, Hamburg ist Rot-Weiss). Auf der Rückfahrt noch jede Menge Schabernack getrieben (2x aus dem Metronom Zug rausgeflogen, Privatpartys besetzt und auf deren Kosten getrunken, 8 h Aufenthalt in Göttingen), so dass man erschöpft erst am nächsten Tag (9 Uhr) wieder in EF eintraf. Geniale Fahrt.

RWE - Plauen in Weißensee: 362 Zuschauer, aus dem Vogtland nix sichtbares anwesend. Für 9 Zugfahrer werden neuerdings 30 Cops und 5 Zivis benötigt. Ganz großes Kino. Während des Spiels zockte man aus Langeweile mal kurz die Kneipenterroristenfahne (übergab sie später wieder ihnen) bevor man sich in eine Spielhalle verdrückte. Die Youth erreichte zur selben Zeit einen 3. Platz beim Fantunier des Steigerwald Infernos in der Riethsporthalle.

Gemeinsam statt einsam!!!

Um unsere Rot-Weiße Elf bestmöglich zu unterstützen, müssen wir Fans eine stimmgewaltige Einheit auf den Rängen bilden. Diese Einheit kann unserer Auffassung nach nicht nur im Block selbst entstehen, sondern sollte sich schon auf einem gemeinsamen Weg zum Stadion finden und formieren.

Wir, die Erfordia Ultras 1996 und die EFU Youth 2006 möchten aus diesem Grund die Spieltage des FC Rot-Weiß Erfurt mit EUCH gemeinsam erleben. Diese Aktion wurde, wie sicher einige noch wissen, schon einmal versucht, blieb aber leider nach dem ersten Spiel ohne den gewünschten Erfolg. Aber wir geben nicht auf und glauben diesmal fest daran das es auch langfristig klappt. Unter dem Motto „Gemeinsam statt einsam" wollen wir EUCH in unsere Aktivitäten, vor allem auch bereits vor den Spielen, einbinden, um unsere Mannschaft gemeinsam bestmöglich zu unterstützen. Es wird angestrebt, sich zusammen am Erfurter Fanhaus am Stadion gegen 12.45 Uhr zu treffen und von hier aus 13.00 Uhr gemeinsam den Weg in unseren geliebten Block 3 zu bestreiten. Auf dem Weg dorthin ist Zeit sich näher kennen zu lernen und vor allem ein wenig auf das Spiel einzustimmen. Letztendlich will man gemeinsam den Block entern, um sich so schön geschlossen stellen zu können, damit unsere Lieder stimmgewaltig bei unserer Elf ankommen um zu einem echten 12. Mann zu werden. Dies sind wir als Fans unserer Mannschaft schuldig. Um dieses Ziel zu erreichen, müssen wir alle gemeinsam an einem Strang ziehen, denn GEMEINSAM ist wirkungsvoller als EINSAM!

Lieder für die Kurve

1.Strophe: Wir folgen vielen Jahren lang, den Rot-Weissen schließt euch an, wir werden vor den Bauern sein, wir singen zusammen nie allein. **Refrain**

2.Strophe: Im Ganzen Land sind wir bekannt, komm und reich uns deine hand, für Rot-Weiss durch die Nation, denn 3 Punkte sind der Lohn. **Refrain**

3.Strophe: Der RWE ist unser Glück, wir gehn nach vorn und nie zurück, niemals wird es anders sein, unser Leben für den Verein. **Refrain**

Termine

1. Mannschaft:
16.02.2007 19.30 Uhr VfL Osnabrück (A)
24.02.2007 14.00 Uhr Düsseldorf (H)

2. Mannschaft:
17.02.2007 14.00 Uhr Sondershausen (A) - Test
25.02.2007 14.00 Uhr Sachsen Leipzig (H)

A-Junioren:
18.02.2007 11.00 Uhr SV Werder Bremen (H)
25.02.2007 13.00 Uhr VfL Wolfsburg (A)

Konzert

Am 14.04.07 findet eine Onkelz Fanparty in der Thüringenhalle statt. Neben der Onkelz Coverband „Enkelz“ spielen auch unsere „Kings aus der Zone“ Trabireiter. Karten für das Konzert gibt es zum Preis von 10 Euro im Fanhaus.

Kontakt

Im Internet: www.erfordia-ultras.de
E-Mail: erfordia-ultra@gmx.net

Spendenkonto: Begünstigter: Erfordia Ultras
Kreditinstitut: Sparkasse Mittelthüringen
Bankleitzahl: 820 510 00
Kontonummer: 113 120 8095

Veranstaltungen

Am 4.2. war es endlich soweit, der 1. EFU-Themenabend im EFP sollte über die Bühne gehen. Als Premiere wurde ein FIFA-Playstation-Tunier veranstaltet. Dem Aufruf folgten 30 Jugendliche, wobei sich knapp über die Hälfte aktiv daran beteiligte. Die begehrten Pokale sicherten sich zwei Jungs von der KEF und ein Youthler. Nebenbei gab es noch die Übertragungen Geißbock gegen die Heinze und das Handballfinale live zu bestaunen. Über neue Veranstaltungen werden wir euch im Block 3 informieren.

EFU Shop

Endlich sind sie da! Die neuen Aufkleber auf die viele von euch schon sehnsüchtig warten… Es gibt etliche neue Motive aber auf die Klassiker wie der „Gegen Jena“ . Also schaut mal bei uns am Stand vorbei! Des weiteren haben wir für euch die aktuelle Ausgabe von „Erlebnis Fussball, Blickfang Ost und unser 10 Jahresheft“ am Stand liegen. Auch einige neue Buttons bereichern unser Angebot.